## **Keywords**

Hauptkeyword: Subaru Leone

Das Hauptkeyword sollte sich durch den gesamten Text ziehen und regelmäßig (aber ohne spamig zu wirken) eingebaut werden.

Weitere Keywords

die (wenn möglich) einige Male im Text eingebaut werden sollen - Priorität absteigend:

1. subaru
2. leone
3. allradantrieb
4. allrad
5. fahrzeug
6. coup
7. kombi
8. boxermotor
9. limousine
10. kombis
11. modelle
12. großserien
13. station
14. generation

Subaru Leone

1400 Wörter

# Subaru Leone: Unbekannter Klassiker mit Allradantrieb

Stärken

* günstige Anschaffungskosten
* unkomplizierte und leicht zu reparierende Motorentechnik
* hierzulande ein extrem seltener Klassiker

Schwächen

* Motoren haben thermische Probleme
* phlegmatische Benzinmotoren
* hoher Ölverbrauch

Modellbeschreibung

Beim Subaru Leone handelt es sich um ein Fahrzeug der Kompaktklasse sowie der unteren Mittelklasse, welches vom japanischen Automobilhersteller Subaru zwischen 1971 und 1994 produziert worden ist. Vom Subaru Leone wurden exakt 3 unterschiedliche Modellgenerationen gefertigt. Der Leone wurde später vom Subaru Legacy abgelöst.

## Gute Gründe

* geräumiger Innenraum sowie umfassender Stauraum im Kofferraum
* niedrige Anschaffungskosten auf dem Gebrauchtwagenmarkt
* zahlreiche Varianten und Aufbauformen erhältlich
* sehr selten in Europa (und damit ein echter Hingucker!)
* Allradantrieb sorgt für eine stets gute Traktion

## Daten

### Motorisierung

Der auch unter dem Namen „Subaru L-Serie“ bekannte Subaru Leone wurde zwischen 1971 und 1994 in insgesamt 8 unterschiedlichen Motorisierungsvarianten angeboten. Dabei handelte es sich ausschließlich um 4-Zylinder-Ottomotoren mit oder ohne Turboaufladung. Alternative Antriebsarten wie zum Beispiel Diesel, Hybrid oder gar Elektro sind für den Leone nie verfügbar gewesen. Die Motorenpalette des Leone bot dabei die folgenden technischen sowie leistungsmäßigen Spezifikationen:

Modellnamen: Subaru Leone 4WD 1600, 1800, L1800

Motorentypen: 4-Zylinder-Ottomotor mit oder ohne Turboaufladung

Hubraum: 1.088-1.781 cm³

Leistung: 45 kW (62 PS)-100 kW (136 PS)

Höchstgeschwindigkeit: 150-195 Km/h

Beschleunigung (von 0 auf 100): -17,5 s

Verbrauch: 9,5-10,0 l Super Benzin

Getriebetechnisch war der Subaru Leone serienmäßig entweder mit 4- oder 5-Gang-Schaltgetriebe oder optional mit 3- sowie 4-Gang-Automatikgetriebe verfügbar. Bei sämtlichen Modellvarianten betrug das Tankvolumen exakt 60 Liter, wodurch mit dem Leone problemlos Reichweiten zwischen 600 und maximal 630 Kilometer erreicht werden konnten. Dabei handelt es sich – für damalige Verhältnisse – um recht durchschnittliche Verbrauchswerte. Bis zu 600 Kilogramm konnte das Fahrzeug zudem ungebremst ziehen, wobei es gebremst sogar bis zu 1.350 Kilogramm waren. Die enorme Zugkraft des leistungsmäßig an sich überschaubaren Leone wurde durch dessen Allradantrieb (Kürzel: „4WD“ für „4-Wheel-Drive“) ermöglicht.

### Abmessungen

Kofferraumvolumen: 489 l

Abmessungen: 4,00 m x 1,50 m x 1,35 m bis 4,44 m x 1,66 m x 1,36 m

Radstand: 2,46 m bis 2,47 m

Leergewicht: 700 Kg bis 1.091 Kg

Sitzplätze: 4

Bodenfreiheit: 0,17 m

Mit 489 Litern Kofferraumvolumen bot der Subaru Leone ausreichend Stauraum für Koffer, Getränkekisten sowie weitere Gegenstände, die im vergleichsweisen kantigen Kofferraum untergebracht werden konnten. Die Abmessungen veränderten sich im Verlauf der insgesamt 3 Modellgenerationen von anfangs 4,00 Meter Länge, beziehungsweise 1,50 Meter Breite auf spätere 4,44 Meter Länge sowie 1,66 Meter Breite. Damit ist der Leone ab dennoch recht überschaubar von seinen Abmessungen her und eignet sich daher auch ideal als wendiges Vehikel für die Stadt sowie für enge Parklücken. Demgegenüber steht ein recht kurzer Radstand, der sich zwar positiv auf das Kurvenverhalten des Leone auswirkt, jedoch in puncto Fahrkomfort für große Abstriche sorgt. Mit seinem Leergewicht von maximal 1.091 Kilogramm ist das Fahrzeug im Vergleich zu konkurrierenden Fahrzeugen der Kompaktklasse zudem extrem leicht, was den Spritverbrauch zumindest einigermaßen in Grenzen hält. Bis zu 4 Fahrzeuginsassen konnte der Subaru Leone zudem aufnehmen. Die Bodenfreiheit war mit rund 17 Zentimetern außerdem recht üppig bemessen.

## Varianten

Der Subaru Leone wurde in den folgenden, verschiedenen Karosserieformen produziert:

* Limousine
* Kombilimousine
* Kombi
* Pick-up (als „Subaru Brat“)
* Coupé

Zusätzliche Sonder- oder Sportversionen wurden vom Subaru Leone nie produziert.

## Preis

Zwischen 9.000 und 12.000 Euro Neupreis wurden für die 3 Modellgenerationen des Subaru Leone zwischen 1971 und 1994 verlangt. Damit war der Leone im Schnitt deutlich günstiger als konkurrierende Modelle der unteren Mittelklasse. Auf dem Gebrauchtwagenmarkt gibt es gut erhaltene Fahrzeuge aber heute bereits für zwischen 1.000 und 2.000 Euro zu kaufen. Lediglich die Modelle der 1. Modellgeneration steigen aufgrund des umfassenden Sammlerwerts wieder deutlich im Preis. Auch die durchschnittlichen Unterhaltungskosten machen den Subaru Leone zu einem recht sparsamen Gefährt. Als Referenzmodell soll hier ein Subaru L1800 Limousine 4WD mit 90 PS-Motor der Baujahre 1984 bis 1990 dienen, bei dem es sich hierzulande bis heute um eine der beliebtesten Motorvarianten dieses Fahrzeugtyps handelt. Der Leone L1800 verursacht demnach typische Versicherungskosten (für die Kfz-Vollkasko) in Höhe von rund 54 Euro pro Monat (oder 648 Euro pro Jahr). Weiterhin fallen – dank vergleichsweise umweltunfreundlicher Schadstoffnorm „bedingt schadstoffarm“ – Kfz-Steuern in Höhe von 32 Euro pro Monat (oder 384 Euro pro Jahr) an. Hinzukommen noch durchschnittliche Wartungskosten in Höhe von etwa 23 Euro monatlich (oder 276 Euro pro Jahr) und individuelle Kosten für Benzin. Um auch für die Spritkosten einen ungefähren Anhaltspunkt zu bieten, soll eine jährliche Fahrleistung in Höhe von 10.000 Kilometer sowie ein Benzinpreis von 2,00 Euro pro Liter angenommen werden. Bei rund 9,7 Liter Durchschnittsverbrauch ergeben sich so monatliche Spritkosten in Höhe von circa 162 Euro (oder 1.944 Euro pro Jahr). Summa summarum ergibt dies zu erwartenden, monatlichen Unterhaltungskosten in Höhe von rund 271 Euro (oder 3.252 Euro pro Jahr), beziehungsweise circa 33 Cent pro gefahrenen Kilometer. In Anbetracht an das Alter des Fahrzeugs handelt es sich dabei um vergleichsweise günstige Unterhaltungskosten!

## Design

### Exterieur

Im Exterieur bietet der Subaru Leone eine recht kantige und geradlinige Optik. Die Motorhaube ist recht plan sowie breit und weist an deren vorderen Ende 2 recht große, rechteckige Scheinwerfer auf. Der Kühlergrill ist minimalistisch gehalten und befindet sich zwischen den beiden Scheinwerfern. Unterhalb der Stoßstange befindet sich ein – das gesamte Fahrzeug umspannendes – Bodykit. Die Fahrgastzelle ist recht kurzgehalten und weist an den Seiten eine recht bauchige Optik auf. Das Heck ist vergleichsweise kurz in Form eines Stufenhecks gehalten und weist einen kleinen Heckklappenspoiler auf. Wie die Frontscheinwerfer, so sind auch die Heckleuchten sehr wuchtig. Zu den Sonderausstattungen im Exterieur zählen zudem die folgenden Dinge:

* Bunte Sonderlackierungen
* Automatikgetriebe

### Interieur

Im Innenraum bietet der Subaru Leone fast schon ein Retro-Design. Auch hier dominieren kantige, schmale Formen sowie ein Zwei-Speichen-Lenkrad. Die erfrischend alternative Optik bietet zunächst ein hohes Maß an Funktionalität und Ergonomie. Nebst der 2 analogen Tachometer sind rechts vom Armaturenbrett gleich 4 gewaltige Luftdüsen verbaut, die für Erfrischung sorgen. Wahl- oder Schalthebel sind recht groß und ragen weit über die sehr tiefe Mittelkonsole hinaus. Dies ist auch der Grund, warum das Raumgefühl – trotz der eigentlich recht beengten Verhältnisse – aufgrund der ziemlich breiten Stoffsitze nicht leidet. In puncto Sonderausstattungen konnten im Innenraum außerdem folgende Dinge gewählt werden:

* Klimaanlage
* elektrische Fensterheber
* Mittelarmlehne
* Ledersitzausstattung
* Tempomat

### Sicherheit

Zwar liegen für den Subaru Leone keine offiziellen Crashtest-Zertifikate wie zum Beispiel Euro NCAP vor, dennoch kann das Fahrzeug – gemessen an den damaligen Standards – als extrem sicher eingestuft werden. Hierfür sorgen nebst Fahrer- und Beifahrerairbag auch Dreipunktgurte, ABS, ESP sowie Allradantrieb und die seit 1971 von Subaru in allen Modellen eingefügten Systeme für Kollisionssicherheit. Auch die Fahreigenschaften sind – nicht zuletzt wegen des kurzen Radstands – sehr präzise, sodass der Leone über eine wirklich gute Straßenlage und damit auch Fahrsicherheit verfügt.

## FAQ

Wie viel kostet ein Subaru Leone?

Antwort: Neu kostete der Subaru Leone im Produktionszeitraum zwischen 1971 und 1994 zwischen 9.000 und maximal 12.000 Euro. Mittlerweile sind gut erhaltene Modelle auf dem Gebrauchtwagenmarkt aber bereits für zwischen 1.000 und 2.000 Euro zu haben. Tendenziell gilt, dass Modelle der 1. Modellgeneration wieder im Preis steigen, da diese bei Sammlern sehr beliebt sind.

Welcher Motorentyp ist im Subaru Leone verbaut?

Antwort: Im Subaru Leone wurden ausschließlich 4-Zylinder-Ottomotoren mit und ohne Turboaufladung verbaut.

Wie viele Generationen vom Subaru Leone gibt es?

Antwort: Vom Subaru Leone gab es zwischen 1971 und 1994 exakt 3 unterschiedliche Modellgenerationen. Die 1. Modellgeneration wurde zwischen 1971 und 1979, die 2. Modellgeneration zwischen 1979 und 1994 und die 3. Modellgeneration zwischen 1984 und 1994 gebaut.

Wie viel PS hat ein Subaru Leone?

Antwort: Ein Subaru Leone hat zwischen 62 und maximal 136 PS.

## Alternativen

Eine Subaru-interne Alternative zum Leone stellt unter anderem der Subaru Impreza (Version 1) dar, der zwischen 1992 und 1995 gefertigt und mit sparsamen Benzinaggregaten zwischen 90 und bis zu 103 PS ausgestattet wurde. Den Impreza der 1. Modellgeneration gibt es heute bereits für ebenfalls zwischen 1.000 und 2.000 Euro auf dem Gebrauchtwagenmarkt. Abseits von Subaru stellt aber auch der Toyota Corona eine spannende Alternative dar. Hier ist vornehmlich die letzte Modellgeneration T190 interessant, die zwischen 1992 und 1996 produziert wurde und leistungsstarke Benziner und Dieselmotoren mit bis zu 175 PS bot. Auch den Toyota Corona gibt es heute für zwischen 1.000 und 2.000 Euro zu kaufen.

Quellen:

1. <https://www.autobild.de/klassik/artikel/subaru-1800-4wd-2281122.html>, (Stand: 03.08.2022, 08:29 Uhr)
2. <https://de.wikipedia.org/wiki/Subaru_Leone>, (Stand: 03.08.2022, 08:30 Uhr)
3. <https://de.wikibrief.org/wiki/Subaru_EA_engine>, (Stand: 03.08.2022, 08:44 Uhr)
4. <https://www.auto.de/magazin/rueckblick-als-subaru-mit-dem-leone-nach-europa-kam/>, (Stand: 03.08.2022, 08:51 Uhr)
5. <https://www.auto-data.net/de/subaru-leone-model-1849>, (Stand: 03.08.2022, 08:54 Uhr)
6. <http://sigtc.com/V2.0/imp_subaru.php#Leone1>, (Stand: 03.08.2022, 11:18 Uhr)
7. <https://www.autokostencheck.de/Subaru/Subaru-L-Serie/L1800/subaru-l1800-sedan-4wd-lac_11897.html>, (Stand: 03.08.2022, 11:19 Uhr)
8. <https://www.subaru.ch/subaru-erleben/unsere-geschichte/heritage/sicherheits-geschichte>, (Stand: 03.08.2022, 11:47 Uhr)
9. <https://de.wikipedia.org/wiki/Subaru_Impreza>, (Stand: 03.08.2022, 13:18 Uhr)
10. <https://de.wikipedia.org/wiki/Toyota_Corona>, (Stand: 03.08.2022, 13:23 Uhr)